

DIE FÜNF GEBOTE DER HEILIGEN KATHOLISCHEN KIRCHE

1. Du sollst die gebotenen Feiertage halten!
1. Du sollst alle Sonn- und Feiertage eine HI Messe besuchen!
3. Du sollst die gebotenen Fast- und Abstinenztage halten!
(v.a. in der HI. Karwoche)
4. Du sollst wenigstens ein Mal im Jahr deine Sünden beichten!
5. Du sollst wenigstens ein Mal im Jahr die **HI Kommunion im Stand der Gnade vor Gott** empfangen und zwar in der österlichen Bußzeit!

GEBET ALS AKT DER WIEDERGUTMACHTUNG

*Ewiger Vater im Himmel, ich opfere dir das Heiligste Herz Jesu auf
mit all Seiner Liebe, mit all Seinen Verdiensten, mit all Seinen Leiden:*

*Zur Sühne für all das Gute, das ich heute und
mein ganzes Leben lang falsch gemacht habe.
Ehre sei dem Vater ...*

*Um all das Gute zu reinigen, das ich heute und
mein ganzes Leben lang falsch gemacht habe
Ehre sei dem Vater ...*

*um das Gute zu ersetzen, das ich heute und
mein ganzes Leben lang nicht getan habe.
Ehre sei dem Vater ...*

*Vater im Himmel, bitte vergib mit alle meine Sünden
durch das Heiligste Herz Jesu Christi. Amen.*

HEILIGKEIT UND GOTTESLIEBE

Kein Mensch will sich einem anderen unterordnen, auch gegenüber
Gott will ein Mensch sich nicht unterordnen. In dem Augenblick der
Umkehr findet der größte geistige Krieg statt.

Ein Mensch muss erkennen und einsehen, dass er nur im Schutz der
zehn Gebote Gottes und nur im Schutz der heiligen Worte Jesu Christi
wahrhaft frei ist. Jeder Mensch ist erschaffen für Gott, der die Heilige
Liebe ist. Alle Gebote hängen an der Liebe. Jeder Mensch ist
erschaffen für die Heiligkeit.

**Jeder Mensch ist erschaffen um Gott zu lieben,
an Gott zu glauben, Gott zu danken und Gott anzubeten.**



**“FREUT EUCH MIT MIR, ICH HABE MEIN SCHAF
WIEDER GEFUNDEN, DAS VERLOREN WAR” (Lk 15, 6)**

kleine Beichthilfe
zum Sakrament der Aussöhnung
mit unserem Vater im Himmel

KLEINES SEGENSGET

Segne Du, mein Vater im Himmel, mich, dein kleines Kind,
in Deiner Güte und in Deiner Liebe. Amen.

**„Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen,
aus deiner ganzen Seele, aus deinem ganzen Gemüte und aus
allen deinen Kräften. Das ist das größte und erste Gebot.**

**Das andere aber ist diesem gleich: Du sollst deinen Nächsten
lieben wie dich selbst.“ (Mt 22, 37 – 40)**

Der Ungehorsam gegenüber Gott und der Bruch der Gebote der Liebe
(=die Sünde) trennt uns von unserem Vater im Himmel. Eine Seele,
die von Gott getrennt ist, liegt im Sterben und braucht dringend das

heilbringende Sakrament der Versöhnung.

Heiligkeit bedeutet, Gott zu lieben mit unserem ganzen Sein.

Gehorsam gegenüber den Geboten Gottes führt in die Heiligkeit.

DIE HEILIGE BEICHTE

Alle unsere Verfehlungen und Sünden, die wir Jesus Christus
gebeichtet haben im Sakrament der Versöhnung,
sieht Gott Vater nicht mehr an, weil Jesus Christus alle unsere
Sünden mit Seinem Kostbaren Blut am Kreuze abbezahlt hat.

Alles, was gebeichtet ist, ist uns vergeben.

Hochgelobt sei Jesus Christus in alle Ewigkeit! Amen.

DIE HEILIGEN ZEHN GEBOTE (Exodus 20, 1 – 17)

1. Du sollst keine fremden Götter haben
2. Du sollst den Namen Gottes nicht verunehren!
3. Gedenke, dass du den Sabbath heiligst!
4. Du sollst Vater und Mutter ehren!
5. Du sollst nicht töten!
6. Du sollst nicht Unkeuschheit treiben/nicht die Ehe brechen!
7. Du sollst nicht stehlen!
8. Du sollst kein falsches Zeugnis abgeben wider deinen Nächsten!
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Frau!
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Hab und Gut!

WERKE DER BARMHERZIGKEIT (Mt 25, 31 – 46)

leiblichen Werke der Barmherzigkeit

1. die Hungrigen speisen
2. die Durstigen tränken
3. die Nackten bekleiden
4. die Fremden beherbergen
5. die Gefangenen besuchen
6. die Kranken pflegen
7. die Toten begraben

geistlichen Werke der Barmherzigkeit

1. die Sünder zurechtweisen
2. die Unwissenden lehren
3. die Zweifelnden beraten
4. die Betrübten/Trauernden trösten
5. das Unrecht geduldig ertragen
6. denen, die uns beleidigen, gerne verzeihen
7. für die Lebenden und Verstorbenen beten

DIE NEUN FREMDEN SÜNDEN

- | | |
|-------------------------------------|-----------------------------|
| 1. zur Sünde raten | 2. andere zur Sünde führen |
| 3. in die Sünde anderer einwilligen | 4. andere zur Sünde reizen |
| 5. die Sünde anderer loben | 6. zur Sünde stillschweigen |
| 7. die Sünde nicht strafen | 8. zur Sünde helfen |
| 9. die Sünde anderer verteidigen | |

DIE SECHS SÜNDEN GEGEN DEN HEILIGEN GEIST

1. vermessenlich auf Gottes Barmherzigkeit sündigen
2. an der Gnade Gottes verzweifeln
3. der erkannten christlichen Wahrheit widerstreben
4. seinen Nächsten um der göttlichen Gnade willen beneiden
5. gegen heilsame Ermahnungen ein verstocktes Herz haben
6. in der Unbußfertigkeit verharren